

Busworld: Mayser macht Sicherheit sichtbar

Sensoren gewährleisten Einklemmschutz an Türen

Lindenberg/Ulm 16.10.2019

Auf der 25. Busworld, der bekanntesten Messe für Linien- und Reisebusse, präsentiert Mayser in Brüssel vom 18.-23. Oktober am Stand 131 A in Halle 1 hochmoderne Einklemmschutzsensoren. Im Fokus des diesjährigen Messeauftritts stehen Mayser-Produkte, die Fahrten mit Linien- und Reisebussen deutlich sicherer machen. Das internationale Fachpublikum kann sich bei Mayser über zuverlässige Mitschleiferkennung, Trittschalter als Flächensensoren, das Non-Touch Detection System und Sensorprofile informieren.

Erstmalig transparente Veranschaulichung der Mitschleiferkennung

Beim Ein- und Ausstieg in Busse und Bahnen besteht das Risiko, dass Taschen oder Kleidungsstücke in schließenden Türen eingeklemmt und Personen mitgeschleift werden. Die Mitschleiferkennung von Mayser beugt dieser Gefahr zuverlässig vor. Das Highlight des diesjährigen Messeauftritts ist ein Exponat, das die Funktion von Mayser Schaltleisten sicht- und erlebbar macht. Es besteht aus einem Profil mit LED-Elementen in einem transparenten Fenster kombiniert mit einem Sicherheitssystem, das taktil und berührungslos funktioniert. Demonstriert wird Standbesuchern damit, wie die vertikale Ortung von Gefahrenpunkten bei eingeklemmten Gegenständen an der Schaltleiste funktioniert. Die empfindlichen Sensoren registrieren selbst kleine Objekte wie Rucksackbänder und können so eine Gefährdung von Fahrgästen zuverlässig verhindern.

Täglich 30 Millionen Fahrgäste absichern

Laut Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur nutzen deutschlandweit täglich über 30 Millionen Fahrgäste öffentliche Transportmittel. Die schnellen Taktzeiten von Bussen machen den Ein- und Ausstiegsbereich zu einem zentralen Gefahrenort. Bei Gelenkbussen oder hohem Fahrgastaufkommen können Fahrer zudem Türbereiche nicht immer vollständig einsehen. Umso wichtiger ist es, Fahrgäste vor möglichem Einklemmen oder Mitschleifen zu schützen. Dank der über 30-jährigen Erfahrung mit Sicherheitssystemen hat Mayser heute eine führende Rolle bei der Absicherung von Gefahrenquellen im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPV).

(Zeichen: 2.188)

Über Mayser

Die Mayser GmbH & Co. KG ist eine international tätige Unternehmensgruppe, die hochwertige Produkte und Lösungen in den Bereichen Sicherheitstechnik, Schaumstofftechnik und Formteile entwickelt, produziert und vertreibt. Mayser Produkte kommen vor allem in der Automobilindustrie, dem Maschinenbau und im öffentlichen Personennahverkehr zum Einsatz. Weltweit beschäftigt Mayser etwa 1000 Mitarbeiter an seinem Hauptsitz in Lindenberg und dem benachbarten Standort Ulm (Deutschland) sowie in Frankreich, Slowakei, China und den USA. Der Jahresumsatz lag 2018 bei rund 88 Mio. Euro. Der Ursprung von Mayser reicht ins Jahr 1800 zurück, als das Unternehmen mit der Herstellung von Hüten begann.

Bildmaterial inkl. BUs:

**Gefahr gebannt: Mitschleiferkennung von Mayser registriert
kleine Objekte wie Rucksackbänder**